



Association Suisse des Guides Touristiques
www.asgt.ch

PROTOKOLL

der 15. ordentlichen Generalversammlung vom 7. November 2009

Ort:	Roschtige Hund, Ziegelrain 2, 5000 Aarau
Vorsitz:	Ursula Diem-Benninghoff, Präsidentin ad interim
Protokoll:	Katrin Strupler-Anderegg
Anwesend:	44 Mitglieder
Entschuldigt:	Uta Blechschmidt, Bettina Huber, Erna Krähenbühl, Susy Hofstetter-May, Marlyse Beldi, Olga Eyben, Manuela Zimmermann, De Rosa Decoro Anna, Annina Stammbach, Svetlana Sataric, Claudia Schneider, Christine und Ernst Seckinger-Müller, Eliane Egger Ritschard, Patricia ten Sijthoff, Rita Seyer
Zeit:	12.00 – 13.45 h

1. Begrüssung

Die Präsidentin empfängt die anwesenden ASGT - Mitglieder mit einem herzlichen Willkommensgruss und freut sich, dass sie den Weg in die ehemalige Hauptstadt der Helvetischen Republik gefunden haben. Sie dankt Monika Naef für die Organisation. Auch dieses Jahr konnten Sponsoren gefunden werden, die die Jahresversammlung 2009 unterstützen. Es sind dies:

- Stadtrat Aarau
- Stadtführungen Aarau
- Aarau Info

Ursula Diem-Benninghoff leitet diese Generalversammlung als Präsidentin „ad interim“: Die an der letzten GV zur Präsidentin gewählte Lisa Lichtensteiger trat nach der 1. Vorstandssitzung nach ihrer Amtseinstellung aus persönlichen Gründen zurück.

Ursula Diem-Benninghoff betont bei der Begrüssung ebenfalls, dass dieses „Zusatzjahr“ einmalig und endgültig bleibt.

Rita Steiner – Höhn wird einen Bericht über die 2 Tage in Aarau verfassen die Fotos von Claudia Macht werden einmal mehr den Text ergänzen, der unter anderem im Newsletter erscheinen wird.

2. Wahl von 2 Stimmzählern

Nathalie Nini – Rey und Idalina Müller stellen sich als Stimmzähler zu Verfügung. Das Protokoll wird von der Sekretärin Katrin Strupler erstellt.

3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 15. November 2008

Das Protokoll wurde den Mitgliedern im Dezember 2008 zugestellt. Die Versammlung genehmigt das Protokoll.

4. Jahresberichte*

4.1 Präsidentin*

Bereits bei der Begrüssung erwähnte die Präsidentin die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Ein grosser und gelungener Auftakt war das Fortbildungswochenende in Genf. Hier war Ursula als Organisatorin vor Ort engagiert. Der Anlass war ein grosser Erfolg.

Das grosse „Sorgenkind“ bleibt aber nach wie vor die Berufsankennung. Leider können kaum Fortschritte und Veränderungen erreicht werden ohne die Unterstützung einer „Dachorganisation“ oder dem generellen Interesse der Tourismusorganisationen, Reiseleiter und Stadtführungsgremien.

Der Vorstand hat im vergangenen Jahr gut zusammengearbeitet. Es wurden einige Projekte zu Ende geführt: die Professionalisierung der Website die neuen Mitglie derausweise sind für das 2010 bereit.

Ursula dankt dem Vorstand für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und freut sich sehr darauf in Zukunft als „normales“ ASGT - Mitglied dabei zu sein.

4.2 BBT*

Heidi Hächler hat mit grossem Elan und viel Zeitaufwand verschiedene Schritte unternommen und Abklärungen getätigt. Die Details können im Bericht nachgelesen werden. Eine spezifische Reiseleiter/Stadtführer - Ausbildung wird es in Zukunft kaum geben. Es ist aber möglich, z.B. bei der ASTAG an einem Kurs teilzunehmen (entspricht der Ausbildung der Carchauffeure und Busbegleiter).

Tilla Gerspacher fragt an, ob die Reiseleiterausbildung in Aarau noch besteht. Leider gibt es auch das nicht mehr.

4.3 Fortbildungskommission*

Am 10. / 11. Januar 2009 fand das Fortbildungswochenende in Genf statt: natürlich spielte das Thema 200 Jahre Reformation die Hauptrolle. Der Anlass war gut vorbereitet und die Teilnehmenden verbrachten ein interessantes Wochenende mit kulturellen und kulinarischen Highlights.

Sämtliche Berichterstattungen werden mit Applaus verdankt.

*) Die mit Stern versehenen Berichte werden im nächsten Newsletter erscheinen.

5. Finanzen

5.1 Kassabericht

Die Kassierin Karin berichtet über das Finanzielle. Die Einnahmen sind ein wenig zurückgegangen. Die liegt einerseits an der leicht zurückgegangenen Zahl der Mitglieder, andererseits waren noch einige Rechnungen vom vergangenen Jahr zu bezahlen.

Die genaue Zusammenstellung liegt dem Protokoll bei.

5.2 Jahresrechnung

Die Jahresrechnung ist im Anhang einzusehen.

5.3 Revisionsbericht

Die Revisorinnen Britta Nydegger und Alda Petri haben die Kasse revidiert. Britta liest den Bericht vor und dankt Karin für die ausgezeichnete und sehr saubere Arbeit. Die Arbeit der Kassierin wird von der Versammlung einstimmig verdankt.

6. Ergänzungen

6.1 zu Traktanden 4 und 5

Renata Zulian fragt nach, ob man bei Bedarf das Vermögen der ASGT für laufende Geschäfte brauchen könnte. Dies wäre kein Problem. Falls es aber zu einer Auflösung des Vereins käme, würde das Vermögen laut den Statuten einer gemeinnützigen Institution zukommen.

Zu Traktandum 4 und 5 gibt es keine Bemerkungen.

Die Website ist bei Ursula Flück in guten Händen und wird professionell von ihr betreut. Monika Naef macht noch einmal darauf aufmerksam, dass der Newsletter von den eingeschickten Beiträgen leben

6.2 Entlastung des Vorstands

Der Bericht der Präsidentin, derjenige der Fortbildungskommission, sowie der Kassenbericht werden einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet.

7. Budget 2009/10

Das Budget, das in der Beilage ersichtlich ist, wird einstimmig, ohne Enthaltung genehmigt.

8. Festsetzung des Jahresbeitrages

Die Kassierin hat im Budget als Vorschlag 2 Jahresbeiträge (Aktivmitglieder) präsentiert: CHF 90.00 oder CHF 100.00. (Die Versammlung hatte vor 2 Jahren den Beitrag von CHF 90.00 auf CHF 100.00 erhöht. Grund: die zu erwartenden Kosten der Neugestaltung der Website und damals versprochen, dass dies nur vorübergehend der Fall sei.) Die Anwesenden stimmte mit 39 Stimmen für die Beibehaltung der CHF 100.00 (Gegenstimmen: 4; Enthaltungen: keine)

Jahresbeitrag 2010: Aktive auf CHF 100.00, für Passivmitglieder auf CHF 50.00 und für Gönner auf CHF 100.00 festgelegt.

9. Mutationen

Die Mutationsliste wird von der Sekretärin vorgelesen. Die ASGT hat 106 Aktiv-, 14 Passiv- und 4 Gönnermitglieder. Im Vereinsjahr 2008/09 kamen 5 Neumitglieder zur ASGT: Graa Sylvia, Genève; Morozova Franzen Ljuba, Bern; Mathys Hanspeter, Solothurn; Früh-Angelini Yolanda, Neuhausen; Blaser Ruth, Niederrohrdorf. Austritte (6): Chaves Annette, Meister Sabine, Lubetzky – Bilski Lilian, Mastelli Marco, Lichtensteiger Lisa, Jaensch Erika. Wechsel zu Passiv (3): Godenzi Gabriele, Crofts Barbara, De Rosa Decoro Anna. Gönner (3): Abdel Baset Morad, Carminata Patricia, Grüter Stephano

Total: Aktive 106; Passive: 14; Gönner49; interessiert; 21; sistiert: 1

10. Wahlen

Vorstand, Wahlen von 2 Revisoren:

Folgende Rücktritte sind auf die GV 2009 zu verzeichnen:

- Präsidentin ad interim: Ursula Diem-Benninghoff
- Sekretariat Katrin Strupler-Anderegg
- Newsletter: Monika Naef
- Fortbildung: Maria Hufenus und Rixa Müller (organisieren die Fortbildung 2010 noch)
- 2 Revisorinnen: Alda Petri und Britta Nydegger

Ursula Diem-Benninghoff erhält als Dank für ihren grossen Einsatz für die ASGT einen Wellnessgutschein und ein Buch vom Mann von Maria Hufenus.

Die beiden anderen Vorstandsmitglieder werden mit einem süssen Dankschön überrascht.

Das Präsidentenamt bleibt vakant. Für das Sekretariat konnte Yvonne Herold, die sich bereits über einige Zeit in das neue Amt eingearbeitet hat, gewonnen werden. Sie wird mit grossem Applaus in den Vorstand gewählt.

Die beiden Revisorinnen werden in die Fortbildungskommission wechseln. Diese Vakanz kann durch Ariel Haemmerle und Charlotte Gonzenbach ersetzt werden. Auch diese Engagements werden von der Versammlung freudig verdankt.

11. Beschlüsse über Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Es sind keine schriftlichen Anträge eingereicht worden. Somit muss nichts beschlossen werden.

12. Aktivitäten 2010

12.1 Fortbildungswochenende in Schaffhausen (13. / 14. März 2010)

Die Fortbildungskommission ist an den Vorbereitungen und Maria Hufenus macht die Anwesenden auf das interessante Programm „gluschtig“.

12.2. GV 2010 und Exkursionswochenende im Jura (13. / 14. Nov. 2010)

Das Datum steht, siehe oben. Die Detailplanung wird im neuen Jahr in Angriff genommen.

13. Verschiedenes

Heidi Hächler:

- Das Problem der Berufsethik ist nicht gelöst. Auch wenn sich die ASGT - Mitglieder an die Vorgaben halten, gibt es andere Guides, die zu tiefen Tarifen Führungen machen. Im Weiteren gibt es ausländische Führer, die in den Bussen mitfahren und die Führungen gleich selbst machen.
- Die ASGT-Mitglieder werden gebeten Infos über ihre Honorarzahungen, bzw. ihr ausbezahltes Gehalt für Führungen zukommen zu lassen. Es geht um eine Zusammenstellung, die mithelfen sollte, bessere Arbeitsbedingungen für die Guides zu schaffen.
- Annerose Graf: ITM, Kuoni: Ansätze??
- Christine Egger bietet an, dass sie gern bei Themenführungen Hilfestellen kann. (Spez. Schauspielerische Führungen).
- Renata Zulian hat für die Lucerne Guides an der Fachhochschule Luzern einen Didaktikkurs organisiert. Für die 2. Durchführung dieser Veranstaltung sind noch einige Plätze frei.

Ende der Sitzung: 13. 45 h

Grindelwald, 25. November 2009

die Protokollführerin

Katrin Strupler-Anderegg

Beilagen:

- Brief zum 2010 (Vorstand) + Mitgliederbeitrag, + Museumspass, muss direkt beim Kassier bestellt werden.
- Jahresrechnung 2009 und Budget 2010
- Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag 2010 und evtl. Museumspass

(e-banking! Mit Vermerk aktiv, passiv, Gönner, / evtl. Museumspass)

Lichtensteiger Lisa, Präsidentin ASGT
Chapfstr. 14, 9032 Engelburg
Tel. 071 278 29 70
E-mail: lisa.l@gmx.ch

Association Suisse des Guides Touristiques
ASGT
8000 Zürich
PC Konto 80-79182-3

Katrin Strupler-Anderegg, Sekretariat
Chalet Lumanka, 3818 Grindelwald
Tel. 033 853 23 92 Fax 033 853 24 11
E-mail: katrin.strupler@bluewin.ch